

Impressum

Herausgeber: Südostasien-Informationsstelle - Verein für entwicklungsbezogene Bildung zu Südostasien e.V.

Anschrift: Josephinenstr. 71, 4630 Bochum 1
Tel. 0234 / 50 27 48

Electronic Mail Box in Geonet,
GEO3:SEAINFO

Redaktion dieser Ausgabe: Chang Hye Sook, Hanne Eckart, Peter Franke (v.i.S.d.P.), Heinz Kotte, Klaus Marquardt, Susanne Wycisk,

mitgearbeitet haben: Dietrich Becker, Frank Braßel, Stefan Calvi, Anne Fritsche, Klaus Fritsche, Gabi Hafner, Antje Heinrich, Jürgen Horlemann, Gesine + Manfred Pegam Mattel, Khien Theeravit, Paul Lim Li-Khouw Pei Pei, Stefan Modro, Kyaw Than, Michael Schatzschneider, Robert Seeliger, Rüdiger Siebert, Ingrid Wessel,
Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Satz: ComPlot, Dortmund

Druck: Druckwerk, Dortmund

Auflage dieser Ausgabe: 1000

Preis: Einzelausgabe DM 6,-

Abonnement für 4 Ausgaben / Jahr
(einschließlich Porto BRD)

- Einzelpersonen DM 24,-

- Institutionen / Förderabo DM 48,-

Konten

Spk. Bochum (BLZ 430 500 01) Nr. 30 30 24 91

Postgiro Dortmund (Dtm.) Nr. 1748 - 460

Copyright: Redaktion und Autoren;

Vervielfältigung für Unterrichtszwecke erlaubt und erwünscht

Berichtszeitraum dieser Ausgabe: 1.3.90 bis 31.5.90

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 27.8.90

Eigentumsvorbehalt: Nach diesem Eigentumsvorbehalt ist die Zeitschrift so lange Eigentum des Absenders, bis sie dem Gefangenen persönlich ausgehändigt worden ist. Zur-Habe-Nahme ist keine persönliche Aushändigung im Sinne des Vorbehalts. Wird die Zeitschrift dem Gefangenen nicht persönlich ausgehändigt, ist sie dem Absender mit dem Grund der Nichtaushändigung zurückzusenden.
ISSN - Nr.: 0930 - 7826

VFLU

UMWELTZEITUNG

8. Jahrgang 1990:

UWZ: 8.(1). Mai 1990

Umwelt und Gesellschaft - Synthese oder Antagonismus?

Agrarökosysteme am Beispiel des nicaraguanischen "trópico-seco"

UWZ: 8.(2). Juni 1990

Bacillus thuringiensis (B.t.) - Entwicklung einer Technologie für die Produktion von B.t. in Nicaragua

UWZ: 8.(3). September 1990

Modernisierung am Ende?

Rural-ökologische Entwicklungen durch Agrarreform und Umweltpolitik

UWZ: 8.(4). November 1990

Die konventionelle Art von Zerstörung: Landwirtschaft auf den Philippinen und ökologische Alternativen

5,- DM als Einzelheft
20,- DM als Jahresabo
oder 20,- + + + viele DM
als Förder-Abo

Bezug: VFLU,
Langgasse 24 / H
6200 Wiesbaden - 1
Tel.: 06121 / 37 03 71

ak

Alle reden von der Krise der Linken. Wir auch.

Aber zugleich entwickelt sich in der marxistischen Linken eine Offenheit für streitbaren Dialog, die es jahrelang nicht gegeben hatte. Blicke über die Zäune der eigenen Schrebergärten sind angesagt. Dabei kommt mann/frau am ARBEITERKAMPF nicht vorbei.

Wir berichteten, kommentierten und diskutierten in den letzten Monaten u.a. zu diesen Themen:

- Die **Wahlen in der DDR** warfen alle Prognosen über den Haufen. Wir analysieren die Ergebnisse, stellen die von der BRD aus gesteuerten Filialen von CDU/CSU, SPD und FDP sowie die alternativen Wahlbündnisse vor.

- Stichwort „**Währungsunion**“: wie schnell kommt sie, wie sieht sie konkret aus? Wird die DDR zum abgewirtschafteten Billiglohn-Land oder blüht ein zweites Wirtschaftswunder? Oder wäre vielleicht ein „Sowohl-als-auch“ möglich?

- PDS — Sozialdemokratische Falle oder positive Herausforderung? Bei den Grünen sorgte der Vorschlag, über eine künftige Zusammenarbeit mit der PDS nachzudenken, für hysterische Ausbrüche?

- **Litauen** — ein Staat mehr in Europa, oder Beginn einer militärischen Eskalation der Widersprüche in der UdSSR?

- Gorbis, was nu: **Welche Perspektive hat die Perestroika?**

- Auf dem Weg in die Freiheit: in **Ungarn** gewinnen die Rechten die Wahl, in **Bulgarien** stößt der Abbau der Diskriminierung der türkischen Minderheit auf heftigen Protest „von unten“.

Außerdem: Offene Briefe an RAF-Gefangene, § 129a-Prozesse ohne Ende, Flucht — Vertreibung — Einwanderung: der Streit um das neue Ausländergesetz, Kurdistan, Diskussion zur „deutschen Frage“ in der radikalen Linken.

Der ARBEITERKAMPF erscheint vierwöchentlich als Zeitschrift des **KOMMUNISTISCHEN BUNDES** mit 40 Seiten im Zeitungsformat zu einem Preis von DM 5 pro Ausgabe. Er ist zu erhalten in allen linken Buchläden sowie in gut sortierten Zeitungsständen oder direkt bei der

Hamburger Satz- und Verlagskooperative
Schulterblatt 58

2000 Hamburg 36, Tel. 040 / 43 53 20

Der ARBEITERKAMPF kostet im Abonnement jährlich DM 60; halbjährlich DM 33 (Einzelbestellungen DM 5 + DM 1 Porto).
Kostenloses Probeexemplar bestellen!

A L T E R N A T I V E MONATSZEITUNG M O Z FÜR POLITIK, WIRTSCHAFT UND KULTUR



Vorschau auf das Aprilheft:

Hintergründig
Grüne im Wahlkampf

Wohnungsgenossenschaften:
Parteien lachen, Mieter weinen

Expo 95 in Wien:
Feste in der Stadt

Radio 100:
Freiheit für die Frequenzen

Papierindustrie:
Kommt der Ausstieg aus der Chlorbleiche?

Lateinamerika:
Nichts zu lachen mit der Perestroika

Nicaragua nach den Wahlen:
Noch lebt Sandino



Abo zu DM 50,- durch Einzahlung auf Konto Nr. 58297 BLZ 508 648 08, Volksbank Seeheim eG oder Probeexemplar bei
Grün-Alternativ Verlag, Neulerchenfelder Straße 12, A-1160 Wien, Österreich, Telefon 0222/48 35 71